

Vergleich der beiden Ausbildungsformen in der Erzieherausbildung
FSP (klassische Form und Pi-A (praxisintegrierte Form)

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die beiden Ausbildungsformen innerhalb der Erzieherausbildung. Anhang verschiedener Kriterien erfolgt ein Vergleich, was eine Entscheidung zwischen den Ausbildungsformen erleichtern kann.

| <u>Kriterium</u> | <u>FSP</u> <u>(klassische Form,</u> <u>konsekutiv, „2+1“)</u> | <u>Pi-A</u> <u>(praxisintegrierte Form)</u> |
|---|--|--|
| <u>Dauer</u> | Die Dauer ist identisch: 3 volle Jahre. | |
| <u>Zulassungsvoraussetzungen</u> | Die Voraussetzungen sind identisch, neben der Fachoberschulreife muss eine Berufsabschlussqualifikation (oder Vergleichbares) erreicht worden sein. | |
| <u>Prüfungen, Examen</u> | Am Ende des 2. Jahres wird das Fachschulexamen erworben, am Ende des 3. Jahres erfolgt das Kolloquium. | Alle Abschlussprüfungen erfolgen am Ende des 3. Jahres. |
| <u>Praxisanteile</u> | In den ersten zwei Jahren liegen insgesamt 16 Wochen Blockpraktikum (3+9+4 Wo.). Zusätzlich ist im UK eine Tagespraxis (2 Stunden/Wo, über zirka 3 Monate hinweg) und ein Projekt im OK in der Praxis vorgesehen. Im 3. Jahr wird das Berufspraktikum absolviert, mit begleitenden Schultagen. | Über die 3 Jahre hinweg ist die Ausbildung in 2,5 Tage Schule und 2,5 Tage Praxis aufgeteilt. Die 2,5 Tage Schule bestehen aus 2 Präsenztagen und ½ Tag Selbstlernphase. Im 2. Jahr absolvieren Sie ein 6-Wochen-Praktikum in einem anderen Arbeitsfeld. |
| <u>Praxisbetreuung</u> | Identisches Konzept: Die Praxisbetreuung (vorbereitender Unterricht, Besuche, Hospitationen, Entwicklungsgespräche, Reflexionen) wird innerhalb einer Kleingruppe (6-9 Studierende), durchgehend von einer einzigen Lehrkraft durchgeführt. | |
| <u>Gehalt, Finanzierung</u> | Der Bezug von Aufstiegs-BaföG (= Zuschuss, kein Darlehen! Bis zu 963,-€/Monat) ist möglich. Das zuständige Amt ist in Köln. Im BP liegt das Gehalt bei zirka 1600,-€. | Je nach Träger und Ausbildungsvertrag ist eine Ausbildungsvergütung von zirka 1100,- - 1350,- € üblich. |
| <u>Spende</u> | Die Schule erbittet eine (freiwillige) Spende von 100,-€ pro Schuljahr. Damit wird der notwendige Beitrag zur Finanzierung der Schule geleistet. | |
| <u>Ferien</u> | 12 Wochen Schulferien | I.d.R. 30 Tage Urlaub, oft an die Schließungszeiten gekoppelt |
| <u>Lehrplan, Fachlicher Schwerpunkt</u> | Zugrunde liegt der gültige Bildungsplan, innerhalb dieser Vorgaben liegt der fachliche Schwerpunkt auf den (teil-) stationären Hilfen zur Erziehung | Zugrunde liegt der gültige Bildungsplan, eine explizite Schwerpunktsetzung erfolgt nicht, je nach Arbeitsfeld erfolgt eine Differenzierung im Unterricht. |

Wir hoffen, Ihnen hiermit eine erste Orientierung und Entscheidungsgrundlage zu bieten. Bei Fragen können Sie sich gerne an die Abteilungsleitung wenden:
Thomas Barg, e-mail: tba@anna-zillken-berufskolleg.de